

Tragischer Unfall bei Schäftlarn: Motorradfahrer*in stirbt nach Kollision

Schwerer Unfall an der A95 bei Schäftlarn:
Motorradfahrer*in stirbt nach Kollision mit Auto.
Ermittlungen laufen.



Schäftlarn, Deutschland - Am Dienstagabend ereignete sich ein tragischer Unfall an der Auffahrt zur Autobahn A95 nach München bei Schäftlarn. Wie **tz.de** berichtet, starb eine 49-jährige Motorradfahrer*in noch am Unfallort, nachdem es zu einer frontal Kollision zwischen ihrem Motorrad und einem Auto kam. Der 19-jährige Autofahrer aus dem Landkreis Starnberg, der auf der Staatsstraße 2071 in Richtung Neufahrn unterwegs war, wollte nach links auf die A95 einbiegen, als die Motorradfahrer*in aus entgegengesetzter Richtung herannahte.

Der Unfall ereignete sich gegen 19:30 Uhr und trat mit verheerenden Folgen auf. Trotz der sofort geleisteten Ersten Hilfe eines Zeugen und der anschließenden Reanimierung durch

den Rettungsdienst blieb die Frau ohne Pulse. Der junge Autofahrer blieb glücklicherweise unverletzt, erhielt jedoch Betreuung durch ein Kriseninterventionsteam, um den psychischen Stress der Situation zu bewältigen.

Verkehrsbehinderungen und Alarmierung der Polizei

Die Auffahrt zur Autobahn A95 in Richtung München war für vier Stunden gesperrt, während die Staatsstraße 2071 zeitweise nur einspurig befahrbar war. Dies führte zu geringen Verkehrsstörungen, die sich jedoch schnell wieder normalisierten. Insgesamt belief sich der Sachschaden auf etwa 35.000 Euro, da beide Fahrzeuge erheblich beschädigt wurden. Die Münchner Verkehrspolizei übernahm die Ermittlungen zu dem schwerwiegenden Unfall.

Die A95 erstreckt sich von München nach Garmisch-Partenkirchen und hat eine Länge von 67 km. Auf dieser Strecke kommt es immer wieder zu schweren Unfällen, welche zu Staus und Sperrungen führen können, wie **Tag24** anmerkt. Die Polizei und Feuerwehr gewährleisten, dass die Bevölkerung über aktuelle Verkehrslagen informiert wird, insbesondere nach schweren Unfällen.

Statistiken zur Verkehrssicherheit

Die ständige Analyse von Verkehrsunfällen ist essentiell, um die Sicherheit im Straßenverkehr zu erhöhen. Die **Statistiken von Destatis** bieten zuverlässige und umfassende Daten zu Verkehrssicherheitslagen und dienen als Grundlage für Maßnahmen in der Gesetzgebung, Verkehrserziehung und beim Straßenbau. Ziel ist es, Strukturen des Unfallgeschehens aufzuzeigen und potenzielle Risiken zu minimieren.

Dieser tragische Vorfall zeigt einmal mehr die Gefahren im Straßenverkehr und die Wichtigkeit von Sicherheitsmaßnahmen

für alle Verkehrsteilnehmer. Die Ermittlungen der Polizei werden weiterhin fortgesetzt, um die genauen Umstände des Unfalls aufzuklären.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Schäftlarn, Deutschland
Verletzte	1
Schaden in €	35000
Quellen	• www.tz.de • www.tag24.de • www.destatis.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de